

453647-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen – Knotenpunkt Eper Straße /Hermann-Ehlers-Straße - Generalplanung

OJ S 125/2026 02/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gronau (Westf.)

E-Mail: b.deitermann@gronau.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Knotenpunkt Eper Straße/Hermann-Ehlers-Straße - Generalplanung

Beschreibung: Es sind Um- und Neubauten von Straßen- und Kanalanlagen im Knotenpunkt Eper Straße/Hermann-Ehlers-Straße erforderlich. Aufgrund der unmittelbaren räumlichen Nähe ist zudem der benachbarte Knotenpunkt Eper Straße (L572) / Konrad-Adenauer-Straße / Moltkestraße in die Planung einzubeziehen, da beide Anlagen über ein gemeinsames Signalprogramm gesteuert werden. Ergänzend wird das Planungsgebiet in südlicher Richtung bis zur Brändströmstraße erweitert. Im gesamten Planungsgebiet sind die Verkehrsflächen im wesentlichen grundhaft zu erneuern. Innerhalb des Planungsgebiets befindet sich zudem der Knotenpunkt Eper Straße / Laubstiege / Eschweg. Hier ist eine Verbesserung der Verkehrsführung für den Radverkehr vorgesehen. Die Planung soll an einen Generalplaner für die Verkehrsanlagen und die Ingenieurbauwerke vergeben werden. Ebenfalls Teil der Planungsleistung ist die Planung der Lichtsignalanlage (Fachplanung Technische Ausrüstung). Es liegt eine entsprechende Machbarkeitsstudie vor. Die Realisierung der Maßnahme muss bauablaufbedingt in verschiedenen Bauabschnitten erfolgen.

Kennung des Verfahrens: a08dfa1e-29a0-4534-b324-01b924edd5f2

Interne Kennung: B/2026/025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden: Nein
Die Höchstzahl der Bewerber, die zur zweiten Stufe des Verfahrens eingeladen werden, ist festgelegt: Ja Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Es werden alle eingehenden Teilnahmeanträge geprüft und insgesamt fünf Bewerber für das weitere

Verhandlungsverfahren, mindestens jedoch drei, zugelassen. Dabei wird wie folgt verfahren: Bis zu fünf Interessenten mit der höchsten Gesamtpunktzahl der Eignungsmatrix werden ausgewählt. Sollte die Auswertung der Punkte ergeben, dass aufgrund von Punktgleichstand mehr als fünf Bewerber zu berücksichtigen wären (z. B. weil auf dem fünften Rang zwei oder

mehrere gleichrangige Bewerber stehen), wird durch Los entschieden, welche Bewerber zu Verhandlungen aufgefordert werden. Der Auslober behält sich vor, das Verfahren auch dann weiterzuführen, wenn die geplante Mindestzahl an geeigneten Bewerbern nicht erreicht wird. Die Durchführung von aufeinanderfolgenden Phasen zur schrittweisen Verringerung der Zahl der zu verhandelnden Angebote ist nicht erforderlich.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71323200 Planung von Werksanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eper Straße

Stadt: Gronau

Postleitzahl: 48599

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPWYRELNCL#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Betrug:

Korruption:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Knotenpunkt Eper Straße/Hermann-Ehlers-Straße - Generalplanung

Beschreibung: Es sind Um- und Neubauten von Straßen- und Kanalanlagen im Knotenpunkt Eper Straße/Hermann-Ehlers-Straße erforderlich. Die Planung soll an einen Generalplaner für die Verkehrsanlagen und die Ingenieurbauwerke vergeben werden. Ebenfalls Teil der Planungsleistung ist die Planung der Lichtsignalanlage (Fachplanung Technische Ausrüstung). Es liegt eine entsprechende Machbarkeitsstudie vor. Die Realisierung der

Maßnahme muss bauablaufbedingt in verschiedenen Bauabschnitten erfolgen. Es ist eine stufenweise Beauftragung der Grundleistungen gemäß Leistungsphasen 1-4 (Stufe 1), der Leistungsphasen 5-8 (Stufe 2) und Leistungsphase 9 (Stufe 3) des Leistungsbildes und der jeweils gemäß Honorarblatt zuzuordnenden Besonderen Leistungen vorgesehen.

Interne Kennung: B/2026/025

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71323200 Planung von Werksanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, den Zuschlag auf der Grundlage der Erstantgebote zu erteilen. Die Verhandlung kann entfallen, wenn das auftragsbezogene Bearbeitungskonzept gemäß Anlage "Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden." (siehe Anlage 3) als fachlicher Teil des Angebots mit dem Erstantgebot elektronisch eingereicht wurde. Die Wertung ist anhand des Dokuments ohne persönliche Vorstellung möglich. Es besteht kein Anspruch der Bieter darauf, zu einer Verhandlung eingeladen zu werden. Sofern Verhandlungen durchgeführt werden, werden alle zur Abgabe eines Erstantgebotes aufgeforderten Bieter auch aufgefordert, ein finales Angebot abzugeben.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Eper Straße

Stadt: Gronau

Postleitzahl: 48599

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 8 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der durchschnittliche Umsatz / Jahr in den Jahren 2023-2025 muss mindestens 400.000 EUR netto betragen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz (Generalplanung

Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke) mit Baukosten (KG 300 + 400) von mindestens

2.000.000 EUR für drei abgeschlossene Leistungsphasen, die Leistungsphase 5 muss abgeschlossen sein, die Leistungsphase 8 muss begonnen sein. Für alle Referenzen gilt, dass nur diejenigen Leistungsphasen gewertet werden, die im Zeitraum 2021 bis zur Veröffentlichung der Bekanntmachung abgeschlossen wurden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz mit Erfahrung mit der Planung einer Lichtsignalanlage. Für alle Referenzen gilt, dass nur diejenigen Leistungsphasen gewertet werden, die im Zeitraum 2021 bis zur Veröffentlichung der Bekanntmachung abgeschlossen wurden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens eine Referenz mit einem öffentlichen Auftraggeber. Hinweis: Die Mindestanforderungen b, c und d können auch in einer Referenz erbracht werden. Für alle Referenzen gilt, dass nur diejenigen Leistungsphasen gewertet werden, die im Zeitraum 2021 bis zur Veröffentlichung der Bekanntmachung abgeschlossen wurden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis, dass der Bewerber eine Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 2.000.000 Euro für Personenschäden, 2.000.000 Euro für Sach- und sonstige Schäden hat bzw. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall unverzüglich eine Anpassung der Mindestdeckungssummen abgeschlossen wird.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittlicher Umsatz Bewerber / Jahr (in den Jahren 2023-2025). Es gilt die Eignungskriterien gemäß der Anlage "Eignungskriterien" zu beachten. Dort sind die Kriterien und Mindeststandards sowie deren Bewertung und Gewichtung aufgeführt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Durchschnittliche Kapazität im Büro und Erfahrung des Personals / Jahr(in den Jahren 2023-2025). Es gilt die Eignungskriterien gemäß der Anlage "Eignungskriterien" zu beachten. Dort sind die Kriterien und Mindeststandards sowie deren Bewertung und Gewichtung aufgeführt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfahrung. Es gilt der in der Anlage "Eignungskriterien" aufgeführte Zeitraum für die Referenzen. Es gilt die Eignungskriterien gemäß der Anlage "Eignungskriterien" zu beachten. Dort sind die Kriterien und Mindeststandards sowie deren Bewertung und Gewichtung aufgeführt. Für alle Referenzen gilt, dass nur diejenigen Leistungsphasen gewertet werden, die im Zeitraum 2021 bis zur Veröffentlichung der Bekanntmachung abgeschlossen wurden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 70,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erfahrung mit Auditierungen mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW. Es gilt die Eignungskriterien gemäß der Anlage "Eignungskriterien" zu beachten. Dort sind die Kriterien und Mindeststandards sowie deren Bewertung und Gewichtung aufgeführt. Für alle Referenzen gilt, dass nur diejenigen Leistungsphasen gewertet werden, die im Zeitraum 2021 bis zur Veröffentlichung der Bekanntmachung abgeschlossen wurden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schlüssigkeit der auftragsbezogenen Projektstruktur und Aufgabenverteilung

Beschreibung: Schlüssigkeit der auftragsbezogenen Projektstruktur und Aufgabenverteilung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wirksamkeit des auftragsbezogenen Systems der Kostensteuerung

Beschreibung: Wirksamkeit des auftragsbezogenen Systems der Kostensteuerung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wirksamkeit des auftragsbezogenen Systems der Terminsteuerung

Beschreibung: Wirksamkeit des auftragsbezogenen Systems der Terminsteuerung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der weiteren auftragsbezogenen, inhaltlichen Projektaussagen

Beschreibung: Qualität der weiteren auftragsbezogenen, inhaltlichen Projektaussagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotspreis für die Gesamtleistung

Beschreibung: Angebotspreis für die Gesamtleistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRELNCL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRELNCL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRELNCL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern ist nur für Unterlagen zugelassen, die nicht wertungsrelevant sind. Darüber hinaus erfolgt das Nachfordern auch für die nicht wertungsrelevanten Unterlagen im Ermessen der Vergabestelle.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, den Zuschlag auf der Grundlage der Erstangebote zu erteilen. Die Wertung ist anhand des Dokuments ohne persönliche Vorstellung möglich. Es besteht kein Anspruch der Bieter darauf, zu einer Verhandlung eingeladen zu werden. Sofern Verhandlungen durchgeführt werden, werden alle zur Abgabe eines Erstangebotes aufgeforderten Bieter auch aufgefordert, ein finales Angebot abzugeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/ Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Gronau (Westf.)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gronau (Westf.)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gronau (Westf.)

Registrierungsnummer: 05554002002-31001-75

Postanschrift: Nebenstelle Planen, Bauen und Umwelt, Grünstiege 64

Stadt: Gronau

Postleitzahl: 48599

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Allgemeine Bauverwaltung, Vergabestelle

E-Mail: b.deitermann@gronau.de

Telefon: +49 256212-460

Fax: +49 256212-460

Internetadresse: <https://www.gronau.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle

E-Mail: vergabekammer@brms.de

Telefon: +49 251411-3514

Fax: +49 251411-2165

Internetadresse: http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c841a0a6-cd90-4b7e-84d4-e6f0d39bdd8e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/06/2026 16:18:30 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 453647-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 125/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/07/2026